

## Kurzprotokoll aus der Sitzung vom 27.02.2024

Es waren 34 Zuhörer sowie ein Vertreter der Presse anwesend.

### 1. Bürgerfrageviertelstunde

Von den Bürgerinnen und Bürger wurde keine Fragen gestellt.

### 2. Photovoltaikanlagen auf kommunalen Dächern

Die Firma regionah Energie GmbH hat kommunale Dächer untersucht (Bauhof, Rathaus, Schule, Turnhalle Steinberg), die für PV-Anlagen infrage kommen. Es ist geplant, eine Bürgerenergiegenossenschaft zu gründen, die die Anlagen betreibt. 60 Interessenten haben sich bereits gemeldet. Das Pilotprojekt in Staig kann weiter ausgebaut werden. Weitere Informationen erscheinen zeitnah im Mitteilungsblatt.

### 3. Kindergartenneubau – Trägerschaft

Der Kindergartenneubau schreitet weiter voran, jedoch ist es aufgrund des Fachkräftemangels sehr schwierig Personal zu finden. Nach der derzeitigen Beschlusslage des Gemeinderats war eine Trägerschaft in kirchlicher Hand vorgesehen. Es wurden in der Sitzung die jeweiligen Vor- und Nachteile dargestellt. Der Gemeinderat beschloss, den neuen Kindergarten selbst zu betreiben. Das Personal (Kindergartenleitung und pädagogische Fachkräfte) wird nun dringend gesucht.

Zudem wurde beschlossen, mit dem kirchlichen Träger zu verhandeln, wie eine Übernahme des Kindergartens St. Josef aussehen könnte, um die Kinderwelt Staig auf dem Gelände zu realisieren.

### 4. Verabschiedung Haushalt 2024

Frau Küber vom Gemeindeverwaltungsverband erläuterte das 268 Seiten umfassende Zahlenwerk. Dabei ging sie insbesondere auf Abweichungen gegenüber der Vorberatung ein.

#### Überblick über den Haushaltsplan 2024:

##### Ergebnishaushalt:

Erträge	9.046.770 €
Aufwendungen	- 9.582.850 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>- 536.080 €</b>
Außerordentliche Erträge	1.254.000 €
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>717.920 €</b>

##### Finanzhaushalt:

Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	8.694.970 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	- 8.677.800 €
<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf</b>	<b>17.170 €</b>

##### Investitionen:

Einzahlungen aus Investitionen	2.222.400 €
Auszahlungen aus Investitionen	- 2.728.580 €
<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b>	<b>- 506.180 €</b>

##### Finanzierungstätigkeit:

Kreditaufnahme	757.000 €
Kredittilgung	- 298.950 €
<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b>	<b>458.050 €</b>

<b>Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Jahres</b>	<b>- 30.960 €</b>
---	-------------------

**Voraussichtlicher Schuldenstand:**

zum 01.01.2024: 2.671.767 €	= 814 €/Einwohner
zum 31.12.2024: 3.129.817 €	= 945 €/Einwohner
Aktuellster Landesdurchschnitt BW für Gemeinden mit 3.000 bis unter 5.000 Einwohnern	= 824 €/Einwohner

Nach der Beantwortung einiger Fragen, beschloss der Gemeinderat einstimmig die Haushaltssatzung 2024 mit Haushaltsplan, Finanzplanung und Stellenplan.

**5. Neuabschluss eines Konzessionsvertrages für das Gasversorgungsnetz der allgemeinen Versorgung**

Der Konzessionsvertrag für das Gasversorgungsnetz der allgemeinen Versorgung für das Gemeindegebiet mit einer Laufzeit von 20 Jahren wird mit der Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm Netze GmbH abgeschlossen.

**6. Grundschulgebäude, Schulweg 10 - Erneuerung der Trinkwasserverteilung**

Die Erneuerung der Trinkwasserverteilung wurde an die Firma Koch aus Erbach-Dellmensingen zum Angebotspreis von 17.199,99 € brutto vergeben.

**7. Bildung Gemeindewahlausschuss für die Kommunalwahl**

Der Gemeinderat wählte die Mitglieder des Gemeindewahlausschusses.

**8. Wahl eines Mitglieds des Gemeinderats zur Vereidigung und Verpflichtung des neu gewählten Bürgermeisters**

Mit der Aufgabe der Vereidigung und Verpflichtung des neu gewählten Bürgermeisters wurde Gemeinderat Erich Kienhöfer betraut.

**9. Baugesuche**

- a) Baugesuch, Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren (§ 52 LBO), Ausbau des Dachgeschosses, Flurstück 158/3, Gemarkung Staig, Talstraße 32

Dem Bauantrag wurde wie vorgelegt zugestimmt. Von den festgesetzten Dachformen wird befreit.

- b) Baugesuch, Antrag auf Baugenehmigung (§ 49 LBO), Erstellung eines Naturkindergartens, Flurstück 38, Gemarkung Steinberg, Gewann Mühlacker

Dem Bauantrag wurde wie vorgelegt zugestimmt. Die Genehmigung dauert ca. 3-4 Monate und gilt dann zunächst 3 Jahre.

- c) Antrag auf Baugenehmigung (§ 49 LBO), Nutzungsänderung einer Gaststätte zu Wohn- und Büroräumen, Flurstück 157/1, Gemarkung Staig, Saunweg 4

Dem Bauantrag wurde wie vorgelegt zugestimmt, sofern es um einen nicht störenden Gewerbebetrieb handelt, der in einem allgemeinen Wohngebiet zulässig ist.

**10. Sonstiges, Bekanntgaben**

- Gemeindewald Weinstetten: Forstarbeiten und Neupflanzungen
- Bauantragsverfahren in digitaler Form
- Informationsveranstaltung zu „Agri-PV“ über die vh Ulm am 05.03.2024

Die nächste öffentliche Sitzung findet voraussichtlich am 19.03.2024 statt.

Hinweis: Neben der Pflicht in § 41b Abs. 5 der Gemeindeordnung gefasste Beschlüsse in der Gemeinderatssitzung auf der Homepage zu veröffentlichen, informiert die Gemeindeverwaltung mittels Kurzprotokoll die Bürger im Mitteilungsblatt über den Sitzungsverlauf. Die Entscheidung für ein Kurzprotokoll fiel aus dem Grund, dass Beschlüsse allein oft nicht aussagefähig sind, da der Leser nicht den gleichen Informationsstand eines Gemeinderats haben kann. Interessierte Bürger können darüber hinaus jederzeit weitere Informationen von der Gemeindeverwaltung bzw. Einsicht in die Niederschrift über die jeweilige Sitzung erhalten.